

Perspektiven

Der Jahreswechsel ist eine ideale Gelegenheit Rückschau zu halten, Pläne für die Zukunft zu schmieden und neue Energie zu tanken.

Sie sind herzlich eingeladen, diese Tage des Austauschs und der Reflexion mit anderen Teilnehmern aus verschiedenen Teilen Europas zu verbringen. Wir wollen herausfinden, wo unsere gemeinsame Verantwortung liegt. Welche Hoffnungen haben wir für die Zukunft eines Europas, das seine eigene Identität weiter entwickelt, aber auch über seine Grenzen hinaus schaut?

Das internationale Konferenzzentrum der Initiativen der Veränderung in Caux (Schweiz) ist ein idealer Ort für eine solche Veranstaltung.

Wir freuen uns darauf, Sie in Caux zu treffen!

Die Initiativen der Veränderung...

...sind ein Netzwerk engagierter Menschen, die sich für Versöhnung und Völkerverständigung über soziale und kulturelle Grenzen hinweg einsetzen.

Initiativen der Veränderung International, mit Sitz in Caux und Büros in Genf, ist der Dachverband der einzelnen nationalen Vereinigungen des Netzwerks. Initiativen der Veränderung International verfügt beim Europarat über den Teilnehmerstatus als Nichtregierungsorganisation und über den Beraterstatus beim Wirtschafts- und Sozialrat der UNO (ECOSOC).

Konferenzzentrum

Das ehemalige Hotel «Caux-Palace» mit Blick über den Genfersee, kann bis zu 450 Personen beherbergen. 1946 wurde das Gebäude dank des unermüdlichen Einsatzes von Helfern, die bereitwillig Zeit, Geld und ihr Können investierten, zu dem jetzigen Konferenzzentrum.

Kosten

Die Kosten für den Aufenthalt in Caux pro Person und pro Tag (inkl. Vollpension und Teilnahmegebühr) betragen CHF 85 (ca. 55 EUR). Ein zusätzlicher freiwilliger Beitrag von CHF 35 (ca. 23 EUR) hilft, die Unterhaltskosten des Gebäudes zu decken.

Studenten (ab 18) zahlen CHF 40 (ca. 26 EUR).

Für Familien gelten die folgenden Tarife:

Erwachsene CHF 65 (ca. 42 EUR), Kinder und Jugendliche von 5 bis 17 Jahren CHF 20 (ca. 13 EUR); für Kinder unter 5 Jahren ist der Aufenthalt kostenlos.

Wer mehr beisteuern kann als oben angegeben, kann dadurch anderen Teilnehmern den Aufenthalt ermöglichen. Sollten Sie nicht in der Lage sein, den vollständigen Beitrag zu leisten, wenden Sie sich bitte an das Konferenzsekretariat.



Anmeldung

Die Konferenz beginnt am 26. Dezember 2008 um 17 Uhr und endet am 1. Januar 2009 (nach dem Frühstück). Bitte melden Sie sich bis zum 25. November 2008 an. Nutzen Sie hierzu unser Onlineformular unter www.caux.ch oder schreiben Sie bitte an das Konferenzsekretariat.

Konferenzsekretariat Caux
Postfach 4419
CH 6002 Luzern
Schweiz

Tel.: +41 (0)41 310 12 61
Fax: +41 (0)41 311 22 14
Email: confsec@caux.ch
www.caux.ch
www.iofc.org

EUROPA - Verantwortung
- Hoffnung
- Zukunft

Einladung zur Winterkonferenz
26. Dezember 2008 - 1. Januar 2009



Caux Winterkonferenz

Initiativen der Veränderung

Fotos: Heinrich Pick, ausser Diskussionsgruppe: Altaf Mohammed Abid
Grafik: Sylviane Borel / Juni 2008





Jede/r Einzelne zählt!

Die Versammlungen im Plenum bieten Anregungen zur Reflexion und die Gruppendiskussionen Raum für persönlichen Austausch. Durch das Schaffen einer Atmosphäre gegenseitigen Respekts und Freiheit kann ein/e jede/r die Werte und Ideale darlegen, die seiner/ihrer Kultur und inneren Überzeugung entsprechen.

Die Themen, die dem Kern der Sache folgen, werden oft mit Humor angegangen und sind der Anstoß für weitere Diskussionen in der Gruppe oder im persönlichen Gespräch. Auf diese Weise sind die Teilnehmer/innen im Zentrum des Geschehens. Einige Themen sollen auch innerhalb von Workshops oder kurzen Seminaren behandelt werden.



Zeit zum Zuhören

Wir wollen uns nicht nur gegenseitig zuhören, sondern wir wünschen uns auch den Dialog mit unserem Schöpfer: Die Momente der Stille, in denen wir auf die Stimme unseres Gewissens hören, können uns diesen Zugang ermöglichen. Die Begegnung des Ichs mit der Schöpfungskraft Gottes kann so zur Inspirations- und Energiequelle in unserem Alltag werden.



Gemeinschaft leben

Wir übernehmen gemeinsam die Arbeiten, die für den Betrieb des Zentrums notwendig sind. Der informelle Austausch bei der Vorbereitung der Mahlzeiten, während des Bedienens im Speisesaal oder anderswo ist bei den Teilnehmer/innen immer sehr beliebt. Aus diesen Momenten der Gastlichkeit, bei denen man sich kennen lernt, sind schon viele wahre Freundschaften geboren. Die leicht zu befolgenden Anweisungen erlauben es allen, ohne Schwierigkeiten mit zu arbeiten. Die Zeit, die für diese Arbeiten reserviert ist, erlaubt es trotzdem, an den Aktivitäten des Tages teilzunehmen.

Die Sylvesternacht

Der Höhepunkt der kulturellen Aktivitäten ist der Sylvesterabend. Die Kreativität eines/einer jede/n Einzelnen ist hier gefragt. Die Bandbreite der Talente wird uns mit Sicherheit zum Lachen bringen; mit Tanz und Gesang wollen wir das neue Jahr begrüßen.

Es ist jedem freigestellt, den Jahreswechsel auch in stiller Andacht zu begehen.



Freizeit!

Auch wenn wir natürlich keinen Schnee garantieren können, stehen die Chancen angesichts der Höhe (1050m), der Jahreszeit und der Lage gut, dass das „weiße Gold der Berge“ uns auch diesmal wieder erfreuen wird.

Die verschneiten Hänge um Caux herum laden zum Schlittenfahren, winterlichen Spaziergängen oder auch mal zu einer lustigen Schneeballschlacht ein.

Im Haus stehen Tischtennisplatten, Räume für kreative Aktivitäten, z.B. zum Musizieren oder Basteln sowie vieles mehr zu Ihrer Verfügung; abends kann man in dem kleinen Kino Filme ansehen.